

Anlage 2, Kanalbenutzungsgebührenkalkulation

Drucksache Nr. VO/1394/21

1. Laufende Kosten

		2022
Schmutzwasser (SW) und Regenwasser (RW) betragen im Wirtschaftsjahr 2022 voraussichtlich	Anlage 2.1	114.612.359 €
Darin enthalten sind ordentliche Erträge in Höhe von:		
Erträge gesamt		- 6.500,0 €
die laufenden Kosten nach § 6 Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW) ohne Vorjahre unter Abzug der Erträge für das Jahr betragen demnach		114.605.859 €

2. Verteilung der laufenden Kosten

a) Wasserverbandsbeiträge und Abwasserabgabe

- für Schmutzwasser (einschließlich Abwasserabgabe)	Anlage 2.2	23.143.163 €
- für Regenwasser	Anlage 2.2	3.222.520 €
- Außerdem wird die Stadt voraussichtlich eine "Abwasserabgabe für verschmutztes Niederschlagswasser" zu leisten haben in Höhe von	Anlage 2.1	600.000 €
zusammen		26.965.683 €

b) WSW -Entgelt

Hierin enthalten ist das Entgelt an die WSW AG		
- für die Einleitung des Schmutzwassers mit	Anlage 2.3	21.318.939 €
- für die Einleitung des Regenwassers mit	Anlage 2.3	41.551.924 €
zusammen		62.870.863 €

c) sonstige städtische Kosten

Demnach verbleiben weitere städtische Kosten der Einleitung in Höhe von		24.769.313 €
Davon sind direkt zuzuordnen		
- auf Schmutzwasser		
- Wasserverbrauchsdaten		554.257 €
- anteilige Personalkosten von		148.222 €
- ILV direkt		750.722 €
- auf Regenwasser		
- Nutzungskonzept Gewässer		- €
- anteilige Personalkosten von		262.289 €
- ILV direkt		1.088.854 €

Demnach sind nach dem Hauptkostenträger (kalkulatorische Kosten) der Stadt noch aufzuteilen

21.964.970 €

Davon für

- die Einleitung des Schmutzwassers	48,30%	10.609.080 €
- und für die Einleitung des Regenwassers	51,70%	11.355.889 €

3. Kosten aus Vorjahren

Der Gebührenbedarf 2022 verändert sich um:

a) die Kostenüber/unterdeckung incl. Erstattung aus der Abwasserabgabe

-beim Schmutzwasser in Höhe von	-2.018.565 €
-beim Regenwasser in Höhe von	-500.000 €

Demnach sind Kosten i. S. von § 6, Abs. 2 KAG NRW durch Kanalbenutzungsgebühren zu decken in Höhe von

112.087.295 €

4. Ermittlung der Gebührenbedarfe

1. Regenwassergebühr -

Kosten der Einleitung WSW- Entgelt	41.551.924 €	41.551.924 €
Kosten der Einleitung städtische Kosten	11.355.889 €	11.355.889 €
Abwasserabgabe verschmutztes Niederschlagswasser	600.000 €	600.000 €
Verschmutzerbeiträge in Höhe von	3.222.520 €	3.222.520 €
Kosten Nutzungskonzept für Gewässer in Wuppertal		0 €
direkte Personalkosten Regenwasser	262.289 €	262.289 €
direkte Kosten ILV	1.088.854 €	1.088.854 €
abzgl. Überdeckung aus Vorjahren	-500.000 €	-500.000 €
somit fließen in die Regenwassergebühr ein:	57.581.476 €	57.581.476 €

2. Schmutzwassergebühr -

Verschmutzerbeiträge (einschl. Abwasserabgabe)	23.143.163 €	23.143.163 €
Einleitung des Schmutzwassers WSW Entgelt	21.318.939 €	21.318.939 €
Einleitung des Schmutzwassers städtische Kosten	10.609.080 €	10.609.080 €
zuzüglich Kosten für die Überlassung von Wasserverbrauchsdaten in Höhe von	554.257 €	554.257 €
anteilige Personalkosten von	148.222 €	148.222 €
direkte Kosten ILV	750.722 €	750.722 €
abzgl. Überdeckung (Vorjahren)	-2.018.565 €	-2.018.565 €
Beim Schmutzwasser sind somit zu berücksichtigen:	54.505.819 €	54.505.819 €

Gebührenbedarf insgesamt	112.087.295 €	112.087.295 €
---------------------------------	---------------	---------------

5. Berechnung der Kanalbenutzungsgebühren

1. Regenwassergebühren

a) Gebührenbedarf

An Einnahmen aus der Regenwassergebühr (einschl. Abwasserabgabe und Verschmutzerbeitrag) werden benötigt

57.581.476 €

b) Veranlagungsfähige angeschlossene bebaute und/oder versiegelte Fläche in qm

29.027.791

c) Berechnung der Gebühr

Bedarf	qm		Euro/qm
57.581.476 €	29.027.791	=	1,98

d) Festsetzung der Gebühr für die Einleitung des Regenwassers

Der Jahresgebührensatz für Regenwasser gem. § 9 (3) der Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse in der Stadt Wuppertal wird ab dem 01.01.2022 auf	1,98 €	je qm festgesetzt.
---	--------	--------------------

e) Kontrollrechnung	29.027.791	*	1,98 Euro/qm=	57.581.476 €
---------------------	------------	---	---------------	--------------

2. Schmutzwassergebühren

a) Gebührenbedarf

An Gebühreneinnahmen werden benötigt
- für die Einleitung des Schmutzwassers
- für die Verschmutzerbeiträge
insgesamt

31.362.656 €
23.143.163 €
54.505.819 €

b) Veranlagungsfähige Schmutzwassermenge

Die veranlagungsfähigen Schmutzwassermengen betragen:

- Nichtmitglieder des Wupperverbandes insgesamt	17.301.121	cbm
- davon Grubenentleerung	223.764	cbm
- Nichtmitglieder des Wupperverbandes ohne Gruben	17.077.357	cbm
- Mitglieder des Wupperverbandes insgesamt	2.285.671	cbm
- davon § 5	748.019	cbm
- Mitglieder des Wupperverbandes ohne § 5	1.537.652	cbm

Zur Berechnung des in der Satzung festgelegten Zuschlags für Sammelgruben sind die aus der Grubenabfuhr eingeleiteten Mengen entsprechend dem Zuschlag auf veranlagungsfähige Mengen umzulegen:

223.764	*150%=	335.646 cbm.
---------	--------	--------------

Berechnung: gemäß § 5 der o.g. Satzung ist eine Entleerungsmenge einzurechnen von:

748.019	*50%=	374.010 cbm.
---------	-------	--------------

Die Gebühr für die Einleitung des Schmutzwassers kann demnach auf folgendem Mengengerüst aufgebaut werden:

- Nichtmitglieder (ohne Gruben)	17.077.357
- Entleerung von Sammelgruben	335.646

Verschmutzerbeiträge : (Divisor Verschmutzerbeiträge)

17.413.003

- Mitglieder ohne § (5)
- § 5 der Satzung

Einleitung inkl. Verschmutzerbeiträge (Divisor Einleitung)

19.324.665

c) Berechnung der Gebührensätze

1. Für die Einleitung des Schmutzwassers gem. § 9 (1+ 2) der o.a.Satzung

31.362.656 €	:	19.324.665	1,62293404	Euro/cbm
und für Verschmutzerbeiträge	:	17.413.003	1,33	Euro/cbm
Benutzungsgebühr			2,95	Euro/cbm

2. Für die Entsorgung der Sammelgruben gem. § 9 (4) der o.g. Satzung
Gebühr gem. c) 1.
50% Zuschlag

2,95	Euro/cbm
1,48	Euro/cbm

Benutzungsgebühr für das Schmutzwasser aus Sammelgruben

4,43	Euro/cbm
------	----------

3. Für die Entsorgung des Schmutzwassers für die Einleitung gemäß § 5 der o.g. Satzung

gemäß § 5 (max. 50 % Ermäßigung)	1,62	Euro/cbm
	0,81	Euro/cbm

d) Festsetzung der Schmutzwassergebühr

1. Der Jahresgebührensatz für Schmutzwasser ist gem § 9 (1) der o.g. Satzung ab 01.01.2022 auf	2,95 Euro/cbm	festzusetzen.
2. Der Jahresgebührensatz für Schmutzwasser aus Gruben ist gem. § 9 (4) der o.g. Satzung ab 01.01.2022 auf	4,43 Euro/cbm	festzusetzen.
3. Der Jahresgebührensatz für Schmutzwasser ist gem. § 9 (2) der o.g. Satzung ab 01.01.2022 auf	1,62 Euro/cbm	festzusetzen.
4. Der Jahresgebührensatz für Schmutzwasser ist gem. § 5 der o.g. Satzung ab 01.01.2022 auf	0,81 Euro/cbm	mind. festzusetzen.

e) Kontrollrechnung

zu d) 1.	17.077.357 m³	2,95 Euro/cbm	50.412.489 €
zu d) 2.	223.764 m³	4,43 Euro/cbm	991.724 €
zu d) 3.	1.537.652 m³	1,62 Euro/cbm	2.495.508 €
zu d) 4.	748.019 m³	0,81 Euro/cbm	605.895 €
		Gesamt	<u>54.505.616 €</u>

6. Summe der zu erwartenden Gebühreneinnahmen

Einnahmen aus der Schmutzwassergebühr	54.505.616 €
Einnahmen aus der Regenwassergebühr	57.581.476 €
Zusammen	<u>112.087.092 €</u>

Die Differenz setzt sich wie folgt zusammen:

Geb.bedarf	112.087.295 €
./. Geb.einnahme	<u>112.087.092 €</u>
Abweichung	203 €

Rundungsdifferenz, keine bewußte Unterdeckung

RW-Geb.bedarf	57.581.476 €	SW-Geb.bedarf	54.505.819 €
./. RW-Einnahme	<u>57.581.476 €</u>	SW-Einnahme	<u>54.505.616 €</u>
Abweichung	0 €	Abweichung	-203 €
	0,00%		0,00%
RW	0 €		
SW	<u>-203 €</u>		
Gesamt	-203 €		

Anlage 2.1 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation
Drucksache Nr. VO/1394/21
Prognostizierter Aufwands- und Ertragsplan für die Gebühr 2022:

Konten- klassen	Bezeichnung	Benötigter Gebührenbedarf gesamt gem. Gebührenkalk.	Gebührenbedarf nur RW/ SW	Gebührenbedarf KKA
	Erträge			
41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	- €		
43	Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	- 114.632.137 €	- 114.594.280 €	- 37.857 €
44	Privatrechtl. Leistungsentgelte	- €		
43	Sopo	- €		
	Ordentliche Erträge	- 114.632.137 €	- 114.594.280 €	- 37.857 €
	Aufwendungen			
50	Personalaufwendungen	410.511 €	410.511 €	- €
52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.000 €	43.000 €	- €
54	sonstige ordentliche Aufwendungen	89.901.308 €	89.863.451 €	37.857 €
davon				- €
	Für Leistungen der WSW-AG	62.873.000 €	62.870.863 €	2.137 €
	Beitrag an Wasserverbände	26.365.683 €	26.329.963 €	35.720 €
	Abwasserabgabe	600.000 €	600.000 €	- €
	sonstiges	62.625 €	62.625 €	- €
57	Bilanzielle Abschreibungen	11.108.148 €	11.108.148 €	- €
ohne	kalk. Zinsen (inkl. Fremdkapitalzinsen)	10.829.012 €	10.829.012 €	- €
	Ordentliche Aufwendungen	112.291.979 €	112.254.122 €	37.857 €
	Ordentliches Ergebnis	- 2.340.158 €	- 2.340.158 €	- €
529190	Interne Leistungsbeziehungen zur Kernverwaltung u. anderen Eigenbetrieben			
	Leistungsverrechnung	2.358.238 €	2.358.238 €	- €
	Aufwendungen für interne Leistungsbeziehungen	2.358.238 €	2.358.238 €	- €
	Aufwendungen insgesamt	114.650.216 €	114.612.359 €	37.857 €
	Ergebnis nach interner Verrechnung	18.081 €	18.080 €	1 €

Rundungsdifferenz

Anlage 2.2 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation

Drucksache Nr. VO/1394/21

Aufteilung der prognostizierten Verbandsbeiträge 2022 Schmutz- und Niederschlagswasser:

Wupperverband	25.661.183 €
Ruhrverband	441.500 €
BRW	263.000 €
Summe gerundet	<u>26.365.683 €</u>

davon:	Schmutzwasser	Regenwasser	Gesamt
Wupperverband	22.613.663 €	3.047.520 €	25.661.183 €
Ruhrverband	349.500 €	92.000 €	441.500 €
BRW	180.000 €	83.000 €	263.000 €
Summe	<u>23.143.163 €</u>	<u>3.222.520 €</u>	<u>26.365.683 €</u>

Anlage 2.3 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation

Drucksache Nr. VO/1394/21

WSW-Entgelt 2022 gem. Prognose (Wirtschaftsplan) vom 31.08.2022

Kostenträger	Entgelt (Brutto)	Schmutzwasser	Regenwasser	andere Produktgruppen (nicht gebührenfähig)	für KKA (s. Anlage 3)	Summe der Kanalbenutzungs- gebühren
Regenwasserentwässerung	39.154.000 €		39.154.000 €			
Schmutzwasserentwässerung	17.571.000 €	17.571.000 €				
Mischwasserentwässerung ¹⁾	3.422.000 €	1.701.076 €	1.720.924 €			
Sinkkästen	1.694.000 €			1.694.000 €		
verrohrte Bäche	144.000 €		144.000 €			
Sammelgruben und Kleinkläranlagen ²⁾	1.786.000 €	1.783.863 €			2.137 €	
Unterdeckung bei KHA ³⁾	1.100.000 €	263.000 €	533.000 €	304.000 €		
Summe	64.871.000 €	21.318.939 €	41.551.924 €	1.998.000 €	2.137 €	62.870.863 €
						62.873.000 €

1) Aufteilung der Mischwasserentwässerung gemäß Pecher-Gutachten: 49,71 % SW und 50,29 % RW

2) Der Anteil der Kleinkläranlagen ergibt sich aus der separaten Kalkulation (Anlage 3)

3) Incl. Gebührenfähige Aufwendungen für Beratungsleistung der Anschlussnehmer gem 54 LWG. Die Verteilung auf die Kostenträger richtet sich nach der Verteilung der Gesamtkosten (ohne Wuppersammler) auf die Kostenträger (SW 33 % und RW 67 %)

Anlage 2.4 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation,**Drucksache Nr. VO/1394/21****Kalkulationsvergleich 2021/2022 (Prognose)**

Aufwendungen	Kalkulation 2021	Kalkulation 2022	Abweichung
Personalaufwendungen	494.969 €	410.511 €	-17,06%
Verbandsbeiträge u. Abwasserabgabe	26.901.537 €	26.965.683 €	0,24%
Kalkulatorische Kosten	23.643.746 €	21.937.160 €	-7,22%
WSW - Entgelt	62.843.464 €	62.870.863 €	0,04%
Sonstige Kosten	2.626.893 €	2.428.143 €	-7,57%
Gesamt Abwasserbeseitigung	116.510.609 €	114.612.359 €	-1,63%

Erträge			
nicht gebührenrelevante Kosten			
Ordentliche Erträge			
für KKA (s. Anl. 3)	- 38.626 €	- 37.857 €	769 €
sonstige ordentl. Erträge	- 6.500 €	- 6.500 €	- €
abzgl. Überdeckung anteilig	- 2.700.000 €	- 2.518.565 €	181.435 €
durch Kanalbenutzungsgebühren zu deckende Kosten	113.765.229 €	112.049.438 €	-1,51%

Abwassermengen	2021	2022	Abweichung
Nichtmitglieder WV	17.423.249 m ³	17.413.003 m ³	-0,06%
Mitglieder WV	1.971.397 m ³	1.911.662 m ³	-3,03%
Zusammen	19.394.646 m³	19.324.665 m³	-0,36%
veranlagungsfähige Fläche	28.870.000 m ³	29.027.791 m ³	0,55%

Gebührensätze

	2021	2022	Abweichung
Schmutzwasser (€/m ³):			
- Mitglieder WV	1,64 €	1,62 €	-1,04%
- Nichtmitglieder WV	2,96 €	2,95 €	-0,27%
- Sammelgruben	4,44 €	4,43 €	-0,18%
Regenwasser (€/m ²):	1,95 €	1,98 €	1,54%

Anlage 2.5 zur Kanalbenutzungsgebührenkalkulation

Abwasserbeseitigungsgebühren 2022 in Euro

Vergleich der Belastung zum Vorjahr anhand der Beispielobjekte.

Drucksache Nr. VO/1394/21

2021				2022			Veränderung	
Objekt Waldhof								
Reihenhaus	2 Personen							
							absolut	%
Schmutzwasser	102 m³	2,96 €	301,92 €	102 m³	2,95 €	301,10 €	-0,82 €	-0,3%
Regenwasser	67 m²	1,95 €	130,65 €	67 m²	1,98 €	132,66 €	2,01 €	1,5%
			432,57 €			433,76 €	1,19 €	0,0%
				pro Person im Jahr			0,60 €	
Objekt Konrad- Adenauer-Straße								
Hochhaus, 43 Personen								
Schmutzwasser	2.565 m³	2,96 €	7.592,40 €	2565 m³	2,95 €	7.571,90 €	-20,50 €	-0,3%
Regenwasser	686 m²	1,95 €	1.337,70 €	686 m²	1,98 €	1.358,28 €	20,58 €	1,5%
			8.930,10 €			8.930,18 €	0,08 €	0,0%
				pro Person im Jahr			0,00 €	
Objekt in Elberfeld, Hainstraße								
1-Fam. Haus, 3 Personen								
Schmutzwasser	110 m³	2,96 €	325,60 €	110 m³	2,95 €	324,72 €	-0,88 €	-0,3%
Regenwasser	85 m²	1,95 €	165,75 €	85 m²	1,98 €	168,30 €	2,55 €	1,5%
			491,35 €			493,02 €	1,67 €	0,0%
				pro Person im Jahr			0,56 €	
Objekt in Elberfeld,Humboldtstraße								
Mehrfamilienhaus, 7 Personen								
Schmutzwasser	290 m³	2,96 €	858,40 €	290 m³	2,95 €	856,08 €	-2,32 €	-0,3%
Regenwasser	185 m²	1,95 €	360,75 €	185 m²	1,98 €	366,30 €	5,55 €	1,5%
			1.219,15 €			1.222,38 €	3,23 €	0,0%
				pro Person im Jahr			0,46 €	

Gebührenkalkulation 2022 für die Entleerung von Grundstückskläranlagen:

Berechnungsgrundlage für die Ermittlung der Gebühr für die Ausfuhr und Beseitigung der Grubeninhalte von Grundstückskläranlagen gemäß § 11 der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Wuppertal:

Die Gesamtmenge der zu entsorgenden Grubeninhalte wird für 2022 auf geschätzt (Stand:Sept. 2021)			224.032 m³
davon	223.764	m³ aus Sammelgruben und	= 99,88%
	268	m³ aus Grundstückskläranlagen	= 0,12%

Für die Entleerung der Grundstückskläranlagen fallen 2022 voraussichtlich folgende Kosten an:**1. An die WSW-AG gemäß Festpreisvereinbarung:**

Material und bezogene Leistungen	1.692,70 €
Umlagen WSW (inkl. Gewerbeertragssteuer+PK)	33,70 €
Zuschläge	69,06 €
Summe vor MWSt.	1.795,46 €
	zzgl. 19 % MWSt
	<u>341,14 €</u>
Gesamt bezog. Leistung	2.136,60 €

2.137,00 €

Die Personalkosten werden nicht mehr gesondert ausgewiesen, sondern per Umlageschlüssel verteilt.

2. An Wupperverband für Anteil aus Verschmutzerbeitrag D:

Die Aufteilung des Verschmutzerbeitrages D nach Grundstückskläranlagen und Sammelgruben erfolgt anhand eines Einwohnerschlüssels lt. Bewohnern von Häusern mit KKA. Demnach liegt folgende Verteilung vor:

	EW	x	Meßbetrag	
Ist 2020	589		60,65	35.722,85 €

35.720 €**Gesamtkosten:****37.857 €**

Gebührensatz gem. § 9 (5) der Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse in der Stadt Wuppertal ab dem 01.01.2022:

<u>Gesamtkosten</u>	=	<u>37.857 €</u>	=	141,26 € / m³
Veranlagungsfähige Menge		268 m³		

Abfuhrmenge 2020/ Gebühr 2021	276 m³	139,95 € / m³
proz. Veränderung	-2,90%	0,93%